

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2017-09-21
POSTFACH 10 13 42
Telefon 0711 2149-0
Sachbearbeiter - Durchwahl
Dr. Frank Zeeb - 523
E-Mail: frank.zeeb@elk-wue.de

GZ 18.03-05-01-01-V01/1.1

An die
Ev. Pfarrämter
über die Ev. Dekanatämter
- Dekane und Dekaninnen sowie
Schuldekane und Schuldekaninnen -
Landeskirchl. Dienststellen, Kreisbildungswerke

An die Mitglieder der Württ. Ev. Landessynode

Tag der Menschenrechte am 10. Dezember 2017

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der 10. Dezember ist alljährlich der Gedenktag zur Erinnerung an die Verabschiedung der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte durch die Vereinten Nationen (UN) am 10.12.1948. Nach dem Erschrecken über die Brutalität des 2. Weltkrieges und seiner Nachwirren, aber auch in der Hoffnung, durch eine neue Weltordnung ein neues Zeitalter beginnen zu können, wurden die Menschenrechte formuliert. Nicht mehr rassistische oder nationalistische Motivation sollten fortan das Zusammenleben der Individuen und Völker prägen, sondern die Achtung vor der unteilbaren und unantastbaren Würde des Menschen. Dieser Wunsch hat sich nur teilweise in die Wirklichkeit umsetzen lassen, für unser Land war diese Vision der Auftakt einer langen Zeit des Friedens und des Wohlstandes, andere Weltgegenden sind weit entfernt von einer auch nur teilweisen Umsetzung.

Dieses Jahr jährt sich also die Erklärung der Menschenrechte zum 70. Mal.

Der Arbeitsbereich „Kirche und Gesellschaft“ lädt in diesem Zusammenhang zu einer eintägigen **Veranstaltung „70 Jahre Menschenrechte – Die Zukunft eines Versprechens“** ein auf

Montag, 20.11.2017, 9.30 Uhr – 16 Uhr

in den Hospitalhof in Stuttgart. Programm und Anmeldeheft finden Sie im anliegende Flyer. Ziel ist es, nicht nur rückblickend auf die Geschichte der Menschenrechte zu blicken, sondern die gegenwärtige Lage zu analysieren und weitere Zukunftsoptionen für die Kirche in den Blick zu nehmen.

Ferner erhalten Sie in diesem Zusammenhang eine Broschüre der EKD-Kammer für Migration „... und ihr habt mich aufgenommen“, von der weitere Exemplare unter der angegebenen Adresse bestellt werden können, wir weisen auch auf die

EKD-Seite ekd.de/flucht hin, wo sie weitere Materialien, nicht zuletzt auch gottesdienstliche finden.

Mit freundlichen Grüßen
I h r

Dr. Frank Zeeb

Anlage